Zoff auf der Grand Line

Mein neues Leben

Von Grell-san

Kapitel 1: Traum oder Nicht?

Ich schlief und träumte: Ich lag in einem Bett und schlug langsam die Augen auf. Langsam stieg ich aus diesem Bett und verließ das Zimmer in dem Ich gelegen hatte. Ich trat an ein Fenster und spähte hinaus, ich sah eine "normale" Welt. Kinder die mit ihren Rucksäcken zur Schule gingen, Autos die auf grauen Straßen fahren, auf jeder Seite der Straße standen große graue Häuser die einen fast erdrückten und ein grauer, endloser Himmel...

"Hey, Shino wach auf, beeil dich das Essen ist fertig, komm endlich runter!" Wieder schlug ich die Augen auf, doch diesmal war es die Welt die Ich kannte, die Sonne blendete mich als ich den strahlend blauen Himmel erblickte und ich hörte die Wellen rauschen, roch das Salz in der Luft. Mit einem lächeln antwortete ich "Jah, Sanji ich komm gleich!!!", ich war wieder da, die Welt die ich vorher erblickt hatte, machte mir Angst. Alles war grau, trostlos und meine Freunde waren nicht an meiner Seite.

Ich kroch zwischen den Orangenbüschen von Nami hervor und klopfte meine Kleider aus, sprang vor die Tür und betrat die Küche wo ein teil der Crew schon saß. Sanji hatte den Tisch gedeckt, Ruffy und Lysop stritten sich jetzt schon um die letzte Fleischkäule und Nami las Zeitung. Doch noch waren nicht alle anwesend, Zorro und Chopper waren noch nicht zum Essen gekommen. Ich wollte die beiden holen und verließ die Küche wieder, als ich ins freie trat hielt ich mir die Hand vor Augen damit ich nicht so von der Sonne geblendet wurde. Chopper erblickte ich zuerst, der kleine Elch-Mensch saß an Deck und rührte irgendwelche Medikamente zusammen. Vier Meter von mir entfernt stand Zorro und trainierte mal wieder mit seinen gigantischen Hanteln, wo ich nicht wissen wollte wie schwer eine allein eigentlich schon war.

"Hey Ihr zwei, Zorro, Chopper, es gibt essen, kommt Ihr?" fragte Ich die beiden und wartete auf eine Antwort, die ich auch gleich bekommen sollte. "Ja, Shino wir sind gleich da" antwortete der kleine Elch auf meine frage und deutete Zorro das Training kurz nieder zulegen.

Ach ja ich hatte Mich ja noch gar nicht vorgestellt, mein Name ist Vine Shinobu doch das war den anderen zu lang, also nannten sie mich alle fort an Shino. Ich weiß schon, ihr dachtet ich sei ein Junge, doch da muss ich euch enttäuschen, bin ich nämlich

eindeutig nicht (ginst). Ich bin ein ziemlich Dickes und auch nicht wirklich besonders hübsches Mädchen, aber immer hin schlanker und schöner als die Dicke Alvida. Doch den anderen scheint es egal zu sein ob ich Dick bin und nicht wirklich Kämpfen kann, sie behandeln mich trotzdem wie eine Freundin.

“Ach jetzt erzähl doch nicht so einen Blödsinn” ich schaute neben mich, Chopper hatte sich zu mir gesellt ohne das ich es mitbekommen habe, der kleine Elch schaute mich an und sprach weiter “man braucht nicht Hübsch zu sein um Freunde zuhaben oder um welche zu finden” leicht verwundert schaute Ich ihn an, offenbar hatte er alles mitbekommen was ich gesagt habe. “schau mich doch an, ich bin ein Elch-Mensch und trotzdem hast du mich doch lieb oder” nun schaute er mich mit seinen schwarzen Elch Augen an und ich konnte einfach nicht anders und musste ich Knuddeln. Und wären ich da nun so kniete um Chopper durch zu plüschchen trat Zorro an uns heran “Chopper hat recht, man muss nicht schön sein und Kämpfen können, um Freunde zuhaben, wäre ja noch schöner” sagte der Schwertkämpfer zu Mir und ging in die Küche, Chopper, der nun leichtlich zerzaust aussah, folgte ihm und ich blieb allein zurück. Ich ließ meinen Blick noch einmal übers Deck schweifen, machte auf dem Absatz kehrt und folgten den beiden. Ich stand nun ein paar Schritte von der Tür entfernt, mir fiel mein Traum wieder ein, ich bleib wie angewurzelt stehen. Die Köpfe der anderen drehten sich zu Mir erst schauten sie verwundert dann lächelten sie mich an und sagten gleichzeitig “Komm setz dich zu uns Shino!!!”.

Es war wie ein zweites erwachen, ich setzte mich zwischen meine Freunde und wir Aßen gemeinsam. Das Essen schmeckte einfach Fantastisch, ok, war es verwunderlich? Es wurde schließlich von Chefkoch Sanji zubereitet. Nach wenigen Happen die ich zu Mir genommen hatte, hatte ich keinen Hunger mehr, drehte mich zu unserem Käptain und fragte “Hey, Ruffy willst du den Rest von meinem Essen?” worauf hin er sich sofort meinen Teller schnappte und weiter futterte. Sanji sah mich verwundert an, weil ich nun auch nicht gerade viel zu mir genommen hatte “Schmeckt dir das Essen etwa nicht?” fragte er mich schon fast besorgt. “Natürlich schmeckt es mir, ich habe einfach nur keinen Hunger mehr” gab ich zurück und dachte es wäre damit abgetan, doch unser Schiffsarzt “Du wirst doch nicht etwas Krank, oder Shino?” er legte einen Huf auf meine Stirn. Lachend beruhigte ich die anderen, das es mir doch gut ginge, ins geheim dachte ich die ganze Zeit an den Traum der mit immer noch angst machte, doch das soll nicht das Problem der anderen sein.

Nachdem wir nun alle Fertig waren mit Essen und Ruffy endlich alle Teller geleert hatte (er ist auch wirklich alles) räumte Chopper mit Nami den Tisch ab, Sanji machte eine Bestandsliste der Vorräte, Ruffy ging dem Koch auf die Nerven und ich sollte mit Zorro abwaschen. Nami verließ die Küche um den Kurs zu überprüfen, die Küche hinter mir wurde ruhig Zorro und ich waren nun allein, was die anderen nun trieben wusste ich nicht. Wie schon gesagt Zorro und ich erledigten den Abwasch, der Junge hat doch glatt so viel Kraft das er 10 Teller zerdrückt hat, noch nie hatte ich so viel gelacht bei der Hausarbeit wie zu dem Zeitpunkt. Lachend sah ich ihn an “Bevor du noch das ganze Geschirr zerdepperst, geh doch lieber raus und Trainiere weiter, du scheinst noch nichts ausgelastet zu sein, ich schaff das hier schon”. Schon lange gab es keine Kämpfe mehr, seit 11 Monaten bin ich nun schon auf diesen Schiff und der letzte Kampf war genau vor 8 Monaten, Zorro langweilte sich mittlerweile zu Tode.

Der Schwertkämpfer stimmte mir schließlich zu und verließ die Küche ebenfalls, ich erledigte den restlichen Abwasch also allein und grübelte über meine Zeit auf dem Schiff nach. Zwanzig Minuten später war ich endlich fertig, wischte mit den Schweiß aus der Stirn und betrat das Deck. Lysop hockte im Ausguck und überblickte das Meer "Lysop siehst du Irgendetwas?" rief ich dem Schützen nach oben "Nein, nichts, noch nicht mal einen kleinen Seekönig, es ist alles ruhig" ich nickte ihm als Dank für die Antwort und stattete Nami noch einen besuch ab bevor ich mich zu Zorro gesellte. Ich fragte Nami wo unsere Reise diesmal eigentlich hin ging und wie lange wir wohl noch auf See wären, "Naja bis wir bei der nächsten Insel sind, dauert es sicher noch mindestens 5 Tage, nur wie genau die Insel heißt kann ich dir leider auch nicht sagen". Lächelnd nickte ich ihr zu "Danke, Nami" sie war echt eine 1A Navigatorin, auf sie war immer verlass wenn es um die See ging.

Bevor ich ihr Zimmer verlassen konnte hielt sie mich zurück "Shino, könntest du den Jungs bitte noch sagen das bald ein kleiner Sturm aufkommen wird und sie alles Sichern sollen?". Ich drehte mich noch mal zu ihr um und Salutierte "Zu befehl Navigatorin Nami" ich stellte mich wieder locker hin und fragte noch "ist sonst noch irgendetwas ?" Sie schmunzelte mich an "Nein, sonst ist nichts" ich nickte ihr noch einmal kurz zu und verließ ihr Gemach. "Hey, Jungs, Nami sagt es ging bald einen Sturm, wir sollen alles Sturm sicher machen" rief ich grinsend, zumindest gab es eine kleine Abwechslung auf diesen langen Fahrt. "Ai, ai" und "Alles Klar" hörte ich aus verschiedenen Ecken des Schiffes, Zorro und Sanji holten die Segeln ein, Lysop ging runter ans Steuer, Chopper deckte die Orangen ab und Ruffy saß wie immer auf dem Kopf der Flying Lamp und überblickte die See. Als alles gesichert war, ging jeder seiner vorherigen Tätigkeit nach, ich setzte mich an Deck und schaute Zorro beim Training zu. Doch nach kurzer Zeit schlief ich ein und begann wieder zu Träumen...

Die graue Welt erschien wieder vor meinen Augen, ich bewegte mich wie in Trance, ging ins Wohnzimmer und schaltete den Fernseher ein. Ich sah Nachrichten über Krieg, Gewalt und Not, auf welchen Sender ich auch schaltete, überall war das gleiche zu sehn. Was ist dies nur für eine graue und grausame Welt? Es schien keinen strahlend, blauen Himmel zugeben, kein Wellen rauchen und kein Salz in der Luft und meine Freunde, sie waren nicht hier. Eine Frau trat zu mir und meine mit einer Tonlosen Stimme "Ich gehe Einkaufen..." ich nickte bloß und folgte weiter den grausamen, grauen Bildern im Fernseher...

... Donner... Groll... Blitz...

Jemand hatte mich an den schultern gepackt und schüttelte mich kräftig durch "Shino, verdammt Shino, wach endlich auf, wir brauchen deine Hilfe" ich schlug die Augen auf, der Sturm war über uns herein gebrochen, dach Schiff ächzte unter der Macht der Wellen. Nami ging zurück auf Ihren Posten, ich sprang auf und eilte zu Lysop ans Steuer um ihm zu helfen "Nami, ich dachte dies wäre nur ein kleiner Sturm" ich brüllte gegen die Lautstärke des Sturmes an, Meter hohe Wellen warfen das Schiff von einer Seite auf die andere. Etwas besserwisserisch sagte Lysop zu mir "Shino, dies ist ein kleiner Sturm, es gibt noch viel schlimmere hier auf der Grandline" meine Gedanken waren nur noch, oh man... was kommt da wohl noch auf mich bzw. uns zu? Wir hatten alle Hände voll zutun die Flying Lamp auf Kurs zuhalten.

Man hörte Nami hier unten Ihre Befehle erteilen bis man Zorro rufen hörte "Mann über Bord, Ruffy ist ins Wasser gefallen!!!" Ich eilte nach draußen um noch zu sehen wie Ruffy langsam unterging, ich rannte zu Sanji und nahm ihm das Tau für das Segel ab "Geh du, schnell, du kannst besser Schwimmen als ich, rette unseren Kaptain!!!" sofort zog Sanji sich die Schuhe aus und sprang ins Wasser, das Seil das neben mir lag warf ich Zorro zu "Zorro zieh sie damit aus dem Wasser!!!". Mit aller Kraft versuchte ich das Seil des Segels festzuhalten, manchmal hatte ich das Gefühl von dem Segel in die Luft gerissen zu werden doch im letzten Augenblick schaffte ich es dann doch noch es zubändigen. Zorro zog Sanji, der Ruffy umklammert hatte aus den tosenden Wellen, Sanji könnte sich allerdings keine Verschnaufpause er eilte sofort wieder zu mir um das Seil zu übernehmen. Mit meinen letzten Kräften legte ich mir Ruffy's Arm um die Schultern und schleifte ihn nach drinnen, wo ich ihm eine Decke umlegte und eine gehörige Standpauke hielt.

"Ruffy du weißt ganz genau das du nicht Schwimmen kannst und dann hockst du auch noch bei diesem Sturm da draußen" ich sah ihn ziemlich wütend an "wenn Zorro nicht gesehen hätte das du ins Wasser gefallen bist, wärest du ertrunken" mir saß der Schock noch in den Knochen und ich dachte kurz darüber nach was passiert wäre wenn er wirklich ertrunken wäre, Tränen stiegen mir in die Augen die ich aber wegblinzelte, Ruffy sagte nichts. Nach ein paar Stunden war der Sturm endlich vorüber, alle waren fix und fertig, ich ging in die Küche um Tee aufzusetzen, doch all zu weit kam ich nicht, Sanji hielt meine Hand fest als ich gerade den Kessel aufsetzen wollte "das ist meine Aufgabe" gab er mir mit einem charmanten Lächeln zu verstehen. Ich schaute mich in der Runde um "Ja, ist gut, ich dachte nur ich könnte euch einen Gefallen tun wo ich doch eben nichts tun konnte" gab ich etwas geknickt zurück. "jetzt red doch nicht so einen Unsinn, du hast doch vorhin auch mitgeholfen, abgewaschen, uns bescheit gegeben wegen dem Sturm, du hast mit Lysop zusammen gesteuert, mir das Tau abgenommen vom Segel und Ruffy mit gerettet und dich danach um ihn gekümmert" meinte Sanji, "genau das stimmt, du bist eine große Hilfe für uns alle" sagte Chopper zu mir der entkräftet in einer Ecke saß. Ich nickte dem kleinen Elch-Mensch und Sanji knapp zu und wandte mich dann Lysop zu "Ich geh Ausschau halten, hast du mal ein Fernglas Lysop?" der Schwarzhaarige nickte und lächelte mit zu "Klar hab ich eins, hier nimm" ich nahm es an "Danke, und ach Sanji wenn du Tee machst bringst du mir dann vielleicht eine Tasse rauf?". "Klar, ich schick dann Zorro oder Ruffy zu Dir" antwortete der Koch und ich verließ den Gemeinschaftsraum, der auch unsere Küche war.

Somit kletterte ich den Mast empor und setzte mich in den Ausguck. Nach einiger Zeit hörte ich wie jemand zu mir kam, es war Zorro der mir eine Tasse Tee reichte "Un? Haste schon was sehen können" ich grinste leicht "Klar, hab ich was sehen können, Wasser und Wellen" er lachte kurz auf und ließ sich neben mir nieder. Wir saßen schweigend neben einander, ich schaute weiter hin durch das Fernglas aufs offene Meer bis, "Zorro, da ich glaube ich sehe ein Schiff?!?". "Gib mir mal das Fernglas" er nahm es sich und schaute in die Richtung in die ich eben noch geblickt hatte "Stimmt... Hey Ruffy da kommt ein Schiff auf uns zu, ich glaube es ist ein Piratenschiff keines von der Marine" alle kamen aus ihren Ecken gestürmt um auf dem Meer nach dem Schiff auszuhalten.

Nach einer Weile Schrie Ruffy "Jah, ihr habt recht das ist ein Piratenschiff" ich schaute

erst kurz zu Ruffy dann wieder durch das Glas auf das auf uns zukommende Schiff "Du Ruffy ich glaube es sind Buggy und Alvida...." langsam bekam ich Angst, seit dem Ich hier auf dem Schiff bin, sind uns noch keine "größeren" Piraten begegnet. Auf Deck herrschte ziemliche Aufregung, der Kaptain war ganz aus dem Häuschen, der Schwertkämpfer wandte sich mir zu "Shino, du bleibst hier oben und hältst dich so gut es geht versteckt" ich nickte Ihm zu, langsam stieg die Angst wirklich in mir auf "keine Sorge, ich werde schon aufpassen das Dir nichts passiert" sagte er mit einem leichten Lächeln auf den Lippen bevor er vom Maßt stieg. Lysop schwang in abgesucht des wahrscheinlich bevor stehenden Kampfes wieder einmal große Reden, wo auch wahrscheinlich wieder einmal nichts dahinter war.

Der Schiffsarzt stellte im Gemeinschaftsraum alle nötigen Medikamente und Verbände auf den Tisch, falls jemand verletzt wurde. Das Schiff kam näher und näher, alle machten sich Kampf bereit, auch die Gegenfraktion wie ich sah. Es schien als hätten die anderen noch eine Rechnung mit uns offen, wovon ich natürlich keine Ahnung hatte. Die Schiffe lagen dicht an dicht und bevor ich's mich versah, ging es auch schon los, von Buggys Schiff kamen seine Leute rüber und griffen und an, jemand wollte sich von hinten Chopper greifen. Mit leichter Verzweiflung, weil ich einfach zu verängstigt war, um zu schreien, warf ich meinen Dolch auf den Angreifer. Zum Glück traf ich ihn und nicht den Armen kleinen Chopper, dieser zwinkerte mir zu und Verwandelte sich als er sich in den Kampf stürzte. Ruffy beförderte gerade zwei über die Reling, Zorro und Sanji wurden sich mal wieder nicht einig, wie konnten sie nur mitten in einem Kampf streiten? Mittlerweile wurde Buggy stink sauer und Brüllte befehle auf seinem Schiff hin und her, ich glaubte bald das er platzt, so rot war er schon angelaufen.

Kurz nach dem ich den Dolch geworfen hatten, schien er mich entdeckt zuhaben, ich zog eilig meinen Kopf wieder ein doch es war zu spät. Noch einmal schaute ich auf, in die grinsende Fratze Buggy's, ich wollte um Hilfe rufen, doch es war schon zu spät Buggy's Hand schlang sich schon fest um meine Kehle um mir die Luft abzudrücken. Meine Hände legten sich wie von selbst um die von Buggy und wollten Mich befreien, doch meine Bemühungen waren vergeblich, nun schwang ich ein paar Zentimeter über den Boden und röchelte, rief nach Zorro, zumindest versuchte ich es. "Z.... zo..." röchelte ich vor mich hin und Buggy brach in Gelächter aus mit meiner letzten Kraft brachte ich ein "Zorro" hervor, dann ließ mein wieder stand nach. Der Grünhaarige erledigte gerade ein paar Gegner als er zu mir aufschaute und sah wie ich an Buggy's hand baumelte "Shino wird angegriffen" ja und nicht nur ich, Alvida stürmte nun auch auf das Schiff und auf Zorro und Sanji zu. Ruffy fing an befehle zugeben, wie in Trance bekam ich dies alles noch mit. "Zorro, Sanji ihr kümmert euch um Alvida und den Rest, Nami du achtest drauf das wir auf Kurs bleiben, Lysop ans Steuer und ich kümmere mich um Buggy" alle führten eiligst die Befehle ihres Kaptains aus, Ruffy kam mir zur Hilfe und ich wurde Ohnmächtig alles was ich noch sah, war Buggy's grinsende Visage und Ruffy's wutverzerrtes Gesicht...

Ich trat durch eine Tür, ich betrat die kalte, graue Straße, dort sah ich Kinder die sich nur so aus Spaß Prügelten. Fragend blickte ich mich um, gab es den in dieser Welt keine Liebe oder Freundschaft? Wie konnten die Menschen hier nur leben, ich wollte einfach nur hier weg, aufwachen und wieder bei meinen Freunden sein. Doch ich

wachte nicht auf, war dies wirklich nur ein Traum? Es wirkte alles so Real... Ich wandelte die Straßen entlang, alles grau, ohne jegliche Farbe, gab es hier keine Freude?...

Stimmen drangen an mein Ohr, "Shino, wach auf verdammt, wach auf" sie klangen aufgeregt und vertraut. Ich versuchte die Augen zu öffnen doch meine Lieder waren schwer, was war den nur passiert? Langsam und flackernd öffnete ich nach einigen Minuten die Augen, um mich herum standen Zorro, Sanji, Ruffy, Lysop und Nami. Sie hatten Besorgnis im Gesicht, ich versuchte mich auf zurappeln weil ich nicht wollte das alle auf mich runter sahen, doch Chopper kam angerannt um mich daon abzuhalten. "Nichts da du bleibst liegen" sagte der kleine Elch zu mir und drückte mich mit seinen Hufen wieder in die Kissen.

"Entschuldige, ich wollte doch aufpassen das Dir nichts passiert" sagte Zorro's vertraute stimme neben mir, ich drehte langsam den Kopf um ihn anzusehen, mein Hals tat echt verdammt weh, Buggy hatte ganze Arbeit geleistet. "Nein, es ist nicht deine Schuld, ich bin einfach nur zu schwach, ich scheine zu nichts zu gebrauchen zu sein..." erwiderte ich mit rauer, kratziger, schwachen Stimme. "Jetzt hör aber auf!!!" Nami baute sich neben mir auf und gab mir einen leichten Klapps auf die Stirn "Jeder von uns ist für etwas gut, jeder kann etwas anderes, auch du, hör auf so nen mist zu erzählen, ist das jetzt klar???" ich musste leicht lachen, wenn Nami wütend war sollte man ihr lieber nicht wieder Sprechen, die anderen Nickten ihren Worten mit Zustimmung "Danke, Leute" sagte ich langsam und schloss die Augen wieder.

Ich hörte Chopper noch leise sagen "Sie braucht noch ruhe, und später etwas zu essen" woraufhin Sanji noch meinte "Ai, ai Schiffsarzt Chopper das wird's sie bekommen" und mit einem Schmunzeln im Gesicht driftete ich wieder ab in die Welt des Schlafes. Ich weiß nicht wie viel Zeit vergangen war nur als ich Aufwachte saßen alle um mich herum, "Leute? Geht es euch den auch Gut?" Lysop nickte und begann zu erzählen. "Zorro und Ruffy sind total aus getickt als du Ohnmächtig wurdest, sie haben Buggy und Alvida fast ganz allein fertig gemacht" gab er mit einem grinsen Preis. Ich lächelte, winkte Zorro und Ruffy zu mir "Jungs kommt doch mal näher zu mir" sie beugten sich über mich und ich gab Ihnen jeweils ein Küsschen auf die Wange "Ihr habt was gut bei mir" ich zwinkerte ihnen zu und sie Nickten lächelnd zurück. "Naaamiiii, ich hab dich auch beschützt" sagte Sanji und tänzelte regelrecht auf Nami zu um ihr seine Wange hinzuhalten.

Nami gab ihm einen klapps auf die Wange "Ja, ja danke Sanji" und seufzte, Sanji sah leichtlich enttäuscht aus, ich aber musste lachen, es ist alles gut gegangen. Ich richtete mich auf und winkte Sanji zu mir herunter "Hey Sanji, nimm das nicht so tragisch, irgendwann wird das schon" flüsterte ich ihm zu, er lächelte und meinte "Na wenn du das sagst, wird es schon stimme, auf die Worte einer Frau sollte man hören". Gut gelaunt verließ Sanji den Schlafbereich und begann die Küche aufzuräumen, wieder überkam mich die Müdigkeit "Leute, könnt ihr mich vielleicht etwas allein lassen? Ich würde gern etwas schlafen", Chopper nickte "du brauchst eh noch etwas ruhe" er scheuchte die anderen nach Draußen, die Tür wurde geschlossen und Ich schlief kurze Zeit später ein...

Wieder wachte ich in der grauen Welt auf, ging weiter die Straßen entlang, sah diesmal Kinder die mit Zigaretten und Alkohol in Gruppen standen, Teenager die mit Drogen dealten und betrunkene erwachsene die Ihre Kinder schlugen. Auf verschiedenen Häusern dringen Hilfe schreie, die scheinbar nur ich hören konnte, alle anderen gingen vorbei. Ich kann ihnen nicht helfen, ich wünschte meine Freunde wären bei mir, um zu Helfen. Alles war grau, trostlos und leer, langsam begann ich auch so grau zu werden, versuchte mich zu wehren. Doch ich schaffte es nicht, nein ich will nicht zu dieser lieblosen Welt gehören. Eine Hand packte mich...

Ich schreckte aus dem Schlaf auf, eine Hand lag schwer auf meiner Schulter, es war die von Zorro. Er saß neben mir und schaute mich an "Du hast im schlaf geschrien ich sollte nach Dir sehn" er nahm die Hand von meiner Schulter und ich schaute mich kurz um. Mir kamen die Tränen, ich stürzte mich in Zorro's Arme und weite nur noch, schluchzend entschuldigte ich mich für meinen Ausfall, er legte einen arm um meine Schulter und saß einfach nur da "du musst dich nicht entschuldigen du hast viel durch gemacht" nach einiger Zeit hatte ich mich wieder relativ gefangen und schaute Ihn mit roten Augen an. Ich erzähle Ihm von den Träumen "Sie waren immer so Real, ich habe angst das sie Wahr werden..." noch einmal entkam ein Schluchzer meiner Kehle, der Schwertkämpfer stand auf "ich werde Chopper fragen ob er etwas hat damit du besser schlafen kannst" sagte er und drehte sich rum um zu gehen "Ja, danke Zorro, entschuldige bitte noch einmal meinen Ausbruch eben, ich werde mich nun zusammen reißen" er nickte leicht lächelnd und verließ das Zimmer. Chopper kam um nach mir zu sehen, verabreichte mir irgendein Schlafmittel und ich viel wieder in einen tiefen Schlaf. Wieder holte mich der Traum ein...

Die graue Welt zog mich immer mehr in ihren Bann, ich wusste nicht wie ich entkommen sollte, aus mir wich langsam jegliche Art von Farbe, Freude, Liebe, Verzweiflung machte sich langsam in mir breit. Die Hilfe schreie der Menschen wurde immer lauter, gab es den hier wirklich nichts Erfreuliches? Was war diese Welt? Nun schrie ich selbst... Ich wollte hier weg... wollte zu meinen Freunden zurück... "Ich will zu ihnen, wieder auf das blaue endlich erscheinenden Meer !!!!!" schrie ich und viel in ein schwarzes Loch...

Ich schreckte hoch, schwitzend und zitternd, stand ich auf und Verließ den Raum. Ging das Deck entlang zum Bug des Schiffes lehnte mich an die Reling, ein tiefes Seufzen verließ meinen Mund. Nami kam zu mir herüber "was hast du den? Du bist ja ganz blass" ich schaute sie an und versuchte mich an einem Lächeln, wobei ich anscheinend kläglich versagte "du kannst mir erzählen was los ist, vertrau mir" Ich wusste das ich Nami alles anvertrauen konnte doch, sie hatte schon genug um die Ohren also musste ich sie nicht auch noch mit meinen Träumen belästigen.

Ich winkte dankend ab "Es ist nichts Nami mir geht es gut, wirklich, alles im grünen Bereich" misstrauisch schaute sie mich an "du kannst mir nichts vor machen, nun rede schon mit mir" wieder seufzte ich und ließ mich schließlich breit schlagen und begann ihr von den Träumen zu erzählen. Nach dem ich ihr davon erzählt hatte fing ich wieder

an zu Weinen, sie nahm mich in die Arme um mich zutrösten. "Nami ich will hier nicht weg, doch je mehr ich träume desto echter werden sie und umso leerer wird mein Herz..." ich schluchzte und sie tätschelte mir die Schulter "keine Angst wir werden es nicht zulassen das du uns verlässt" Nami und ich saßen auf dem Boden und ich weinte mich aus, ich wusste selbst wie Kindisch es war, wegen eines Traumes zu Weinen. Nach einiger Zeit war ich so Müde vom weinen, das ich einnickte...

Wieder sah ich diese Welt, doch etwas war anders...

Ich merkte wie mich jemand den ich sehr gern hatte ins den Schlafraum brachte.

Irgendwie veränderte sich meine Traumwelt vor meinen Augen, Farbe kehrte ein. Menschen gingen Hand in Hand die Straße entlang. Kinder spielten mit einander und mit ihren Eltern, keine Hilfe schreie drangen mehr an mein Ohr nur Gelächter von den spielenden Kindern...

Ich hörte Geschirr klappern und den Wind wehen. Langsam machte ich die Augen auf, erst sah ich Sanji der in die Küche rum Hantierte. Dann schaute ich neben Mich, dort saß Zorro den ich nun fragend anblickte "Hast du mich etwas hier rein getragen?" er nickte kurz "aber ich bin doch viel, viel, viel zu schwer" beteuerte ich und zog die Augenbrauchen zusammen. Er lachte auf "jetzt übertreib es mal nicht, du vergisst mit was ich Trainiere oder?" mir kamen die Hanteln wieder in den Sinn, die jede mindestens 2 Tonnen wog, dann Nickte ich. "Ok schon gut" meinte ich und Atmete hörbar aus, "kannst du mir einen Gefallen tun Zorro?" "Mh? Welchen den?" fragte mich der Schwertkämpfer und eine Augenbraue wanderte in die Höhe. "Schick bitte Chopper zu mir, ich brauche etwas gegen die Schmerzen am Hals" ich rieb mir kurz über die Würgemale die der Clown bei mir hinterlassen hatte. "Klar, ich werde ihm bescheid sagen" nun wieder lächelnd nickte ich ihm zu "Danke" Zorro verließ den Schlafraum um den kleinen Arzt zuholen. Ich ließ meinen Blick durch die Raum schweifen, Nami fiel mir erst jetzt auf, sie saß am Tisch und las Zeitung, ab und zu schaute sie zu Sanji der die Küche scheinbar putzte. Lysop saß weit hinten in einer Ecke und schraubte an irgendetwas herum, wahrscheinlich wieder an seiner Brille oder der Waffe von Nami. 10 Minuten vergangen bis Chopper den Raum betrat und zu mir kam. "Zorro meinte du bräuchtest etwas wegen deinem Hals" ich nickte zustimmend, der kleine Elch trug mir irgendeine Salbe auf die Wundenstellen auf und der Schmerz war wie wegen blassen "Chopper du bist echt der beste Arzt den ich kenne" verlegen kratzte sich der kleine Arzt mit dem Huf am Kopf.

Ich musste Schmunzeln, so niedlich sah das aus. Der weitere Tag verstrich ohne besondere Vorkommnisse, Ruffy und Lysop prügelten sich beim Essen wieder einmal um die letzte Fleischkäule, Sanji ging mit einer Pfanne dazwischen, Zorro und Chopper fanden das alles sehr Amüsant und Nami schüttelte nur mit dem Kopf und verdrehte genervt die Augen. Es wurde Abend und wir legten und Schlafen, ich hatte etwas angst einzuschlafen, doch als ich es tat war alles ok. Ich Träumte nichts, es war eine ruhige Nacht, in der ich mich richtig erholen konnte. Nach einigen Stunden wurde ich durch penetrant nervendes Geschnarche wach und blickte mich um. Eigentlich störte dies mich nie sonderlich, doch heute war dies irgendwie anders. Langsam rappelte ich

mich auf und schlich aus dem Raum, ich musste aufpassen das ich nicht über einen der anderen fiel.

Draußen ging ich zum Heck der Flying Lamp und setzte mich einfach auf den Bode, schaute in den Sternklaren Himmel und fragte mich was den aus der anderen Welt geworden war. Doch lange hielt ich mich damit nicht auf, es war jetzt einfach egal, das wichtigste war jetzt das ich Kämpfen lernte. Damit ich nicht immer von den anderen abhängig sein musste und wenn es nur ein bisschen war, dass ich lernen konnte. Ich weiß nicht wie viele Minuten oder Stunden ich einfach nur da saß und in den Nachhimmel starrte, es wurde langsam Hell. Das Schiff wurde wieder lebendig, Sanji machte das Frühstück und rief uns alle in die Küche. Nachdem Frühstücken ging ich erst zu Lysop, "Lysop, ich brauche dringend eine Waffe könntest du dir bitte etwas einfallen lassen?" er schaute zu mir auf "Was meinst du den für eine" leicht zuckte ich mit den Schultern "Mhm, ich weiß auch nicht so recht, wie wäre es mit Pfeil und Bogen ... mmmhm und vielleicht einem Dolch?" ich warf ihm einen fragenden Blick zu und wartete auf eine Antwort. Lysop grübelte eine weile und sagte schließlich "Ich schau was ich tun kann, ok?" ich sah ihn lächelnd an "Jah ok danke, ach und ja noch etwas so eine Steinschlosspistole wie die von Sanji hätte ich auch gern noch wenn es geht" sagte ich grinsend und ging ich zu Zorro. "Hey Zorro" ich beugte mich etwas über Ihn den er lag gerade an Deck und stemmte ein riesiges Gewicht. "Mh? Was is den Shino?" "Ich wollte fragen ob du auch ein paar leichte Hanteln irgendwo rum liegen hast" ich stupste die Fingerspitzen aneinander wären dich mit ihm Sprach. Er stutzte etwas und fragte "wofür brauchst du die den wenn ich fragen darf" ich wurde leicht rot und erklärte Ihm das ich doch auch etwas Trainieren müsse.

Als ich fertig war mit erklären stand er auf und ging in den Ankerraum, dort hatte er noch 8 Kilo Hanteln rum liegen die schon ziemlich lange da gelegen haben müssen "Danke, Zorro ich bring sie zurück wenn ich sie nicht mehr brauche" meine ich strahlend und verzog mich zum Bug des Schiffes. Als ich die Hanteln in ein Eckchen gepackt hatte eilte ich zu Sanji in die Küche "Sanji, du sag mal kannst du mir deine Steinschlosspistole mal leihen, ich muss Schiessen üben" ich schaute ihn schon fast mit einem Hundeblick an. "Wieso willst du damit Schiessen üben" fragte er mich mit leichtem Misstrauen. Wieder erklärte ich das ich Trainieren müssen und das Lysop mir eine Bauen solle damit ich meine eigene hätte. Nach kurzen Überredungsversuchen gab er sie mir schließlich, ich bedankte mich mit einem Küsschen auf die Wange, umarmte ihn, zwinkerte kurz "keine sorge Sanji, auch Nami wird mal heraus finden was sie an Dir hat" sagte ich breit lächelnd und verschwand aus der Küche. Die folgenden Stunden verbrachte ich damit mir eine Zielscheibe für Pfeil und Bogen zubauen, mit den Hanteln zutrainieren und meine Zielsicherheit mit der Steinschlosspistole zutrainieren, wobei ich aus versehn auch einmal Ruffy traf den ich nicht gesehen hatte.

Wie erleichtert ich doch war das Ihm Schusswaffen nichts ausmachten, daraufhin unterhielt ich mich noch kurz mit dem Kaptain und entschuldigte mich zigmal. Ruffy grinste mich nur an, meinte das doch nichts passiert sei und lobte mich das ich mich doch um meine Stärke bemühte. Eigentlich wollte ich ihnen nur keine lasst mehr sein aber das verschwieg ich erst einmal. Der Strohhut legte sich wieder auf die Schiffsfigur (also den Schafskopf) und döste etwas, wie auch immer er dies konnte bei dem lärm den ich veranstaltete. Da ich Lysop beim arbeiten nicht stören wollte, übte

ich weiter allein das Schiessen und ich muss sagen, so blöd stellte ich mich gar nicht an dabei.

Als ich die Schiessübungen beendet hatte widmete ich mich wieder den Hanteln und wären dich dies tat, beobachtete ich Zorro der ein paar Meter vor mir stand. Mit freiem Oberkörper, in der Prallensonne und Verschwitzt, meine Gedanken waren nur noch, man was für ein Body. Chopper saß nicht weit von Zorro entfernt, im Schatten des Mastes las der kleine eines seiner Medizin Bücher, die Tür zur Küche stand offen, am Tisch saß Nami und zeichnete einer Ihrer Seekarten. Sanji stand im Ausguck und hielt die Lage im Blick, Lysop bastelte weiterhin an meiner Bestellung.

Alles war ruhig, die Sonne stand schon wieder tief, als Lysop zu mir kam und mir meine neuen Waffen pressentierte. Überglücklich sprang ich auf, umarmte die Langnase und gab ihm ein Küsschen "Danke Lysop, du bist echt ein Schatz" verlegen rieb der Schütze sich die Wange und sagte "Klar, ich doch immer" ich nahm die Waffen entgegen, den Dolch verstaute ich in meinem Stiefel, Pfeil und Bogen stellte ich erst einmal neben mich. Die Steinschlosspistole probierte ich gleich aus und was soll ich sagen, Lysop hatte ganze arbeit geleistet. Nun wollte Lysop mir zeigen wie man mir Pfeil und Bogen um geht, er befestigte ein Ziel am Mast und sagte den anderen sie sollen aus der Schussbahn gehen, also ganz weit weg. Die ersten 10 male traf ich überhaupt nichts, Naja ok so konnte man das auch nicht sagen, einen Monstervogel der gerade über uns Schwebte den traf ich. Sanji und Ruffy freuten sich, denn nun hatten wir etwas zum Abendessen, sogleich begann Sanji den Riesenvogel zuzubereiten. Mir war das ganze schon etwas peinlich, aber ich verbesserte mich, als die Sonne schließlich ganz untergegangen war, traf ich fast nur noch die Mitte. Stolz auf mich klopfte Lysop mir auf die Schulter und deutete auf die Küche von wo ein herrlicher Duft kam, eindeutig mein Vogel, dachte ich und musste Schmunzeln. Wir gingen gemeinsam in die Küche zu den anderen und unterhielten uns angeregt über alles was so passiert war die letzte Zeit. Somit neigte sich der Tag dem Ende zu...

Die letzten 4 Tage verliefen eigentlich recht ruhig, mein Traum, vor dem ich so angst hatte, kehrte nicht zurück nur meine frage was es den damit auf sich hatte blieb zurück. Dann dachte ich nur noch, vorbei ist vorbei, warum sollte ich mit den Kopf darüber zerbrechen? Ich hatte andere Sachen zutun und dazu zählte nicht sich über Zeug den Kopf zu zerbrechen das vorbei war, sonder um das was ich noch tun musste. Ich trainierte jeden Tag meine Treffsicherheit und meine Kraft, wie jeden Tag prügeln sich die Jungs um das Essen und einer musste dazwischen gehen. Naja so wie jeder Tag halt, an diesem Morgen saß ich im Ausguck und hielt Ausschau nach der Insel die nun eigentlich direkt vor uns sein müsste. Ruffy lag gelangweilt an Deck und kaute auf einem stück Brot herum, Zorro trainierte wie immer, Sanji und Nami waren in der Küche, Chopper ließ sich von den Bewegungen von Zorro Luft zufächern und las wieder einmal und Lysop saß über irgend einem Plan, wer weiß was er wieder ausheckte. In Gedanken versunken beobachtete ich einen Vogel der über uns kreiste, die Tage waren turbulent aber auch langweilig. Ich wäre fast erwürgt worden, wäre von einem Traum fast zu Tode geängstigt worden, habe einwenig das Kämpfen gelernt und heraus gefunden das ich in dieser Mannschaft hier, wahre Freunde gefunden hatte. Die graue Welt war nur ein Traum, zumindest sagte ich mir das, aber wer wusste es schon genau? Meine Gedanken kehrten zurück auf das Schiff, ich war glücklich und nicht mehr allein. Ich ging wieder meiner Aufgabe nach und blicke am

Horizont entlang. Nach ein paar Minuten tauchte da ein schwarzer Punkt auf, och ne, nicht schon wieder ein Piratenschiff oder? Ich nahm das Fernglas zur Hand und spähte hindurch, nein, dies war kein Schiff sondern...

“Hey, ich hab eine Insel entdeckt, Leute da ist eine Insel !!!”

Rief ich den anderen freudig zu und wäre sogar fast aus dem Ausguck gefallen. Alle rannten nach draußen um es mit eigenen Augen zu sehn das wir endlich mal wieder an Land gehen konnten.

Doch wie Wir auf der Insel ankamen und was uns da alles erwartet hat, das ist eine andere Geschichte ^^

Ende?